

Inhalt

VORWORT	7
---------------	---

Einleitung.

„Person“ als Thema einer interkulturellen Ideengeschichte

a. Semantische Konflikte um die Begriffe der Personalität.	13
b. Zur Frage nach kulturellen Differenzen in der Philosophie.	20
c. Begriffsgeschichte als Argumentationsgeschichte	26
d. Die ideengeschichtliche Verortung der Personalitätsdiskurse in Russland	34
e. Deutungsmuster des Verständnisses von Person.	38
f. Zur Auswahl der Fallstudien	41
g. Zum Aufbau der Studie.	42

I. Personalität als Individualität.

Zum Begriffsfeld der „Personalität“: Person – Subjekt – Ich

1. Stationen einer Begriffsgeschichte der Person in Russland.	53
a. „Person“: Wort und Begriff im Russischen	53
b. Ästhetische und geschichtsphilosophische Debatten	56
c. Person als Begriff der entstehenden politischen Öffentlichkeit	62
d. Person als „Entwurfsbegriff“	67
2. „Alles Wirkliche ist vernünftig“. Zur Geschichte eines ideenpolitischen Schlagworts in Russland	73
3. „Persönlichkeit“ zwischen Individualismus und Universalismus. Kant und Nietzsche im russischen Neukantianismus	89
a. Zum Verhältnis von Personalität und Individualität	89
b. Nietzsches Begriff der Person und seine Kant-Lektüre.	91
c. Die Deutung der Personalität im russischen Neukantianismus.	96

4. Person versus Subjekt. Zur Semantik des ‚Subjekts‘
in der russischen Ideengeschichte 103
5. Das Ich-Bewusstsein als Ergebnis sozialer Sinnbildung.
Zur Deutung des individuellen Ich bei Gustav Špet. 117

II. Individualität und Solidarität.

Konzepte der Person in der praktischen Philosophie

6. Person als Norm und als Faktum.
Zur politischen Funktion des ‚ethischen Idealismus‘ in Russland 135
 - a. Die Idealismus-Diskussion in der russischen Philosophie 135
 - b. Die ethische Frage im philosophischen Idealismus 157
 - c. Die praktische Philosophie des Idealismus 170
7. Zur Ethik der Individualität.
Dmitrij Tschizewskijs Entwurf einer phänomenologischen Ethik 185
 - a. Transformationen der Semantik der Personalität 186
 - b. Transzendente Individualität
in der Phänomenologie Edmund Husserls. 189
 - c. Tschizewskijs Dissertationsprojekt im Überblick 193
 - d. Ontologische Argumente der Formalismus-Kritik 196
 - e. Die logischen Grundlagen der Formalismus-Kritik 200
8. ‚Das Recht auf ein menschenwürdiges Dasein‘.
Zur rechtsphilosophischen Deutung der Person
im russischen Sozialliberalismus 209
 - a. Das politische Schlagwort der sozialen Gerechtigkeit 210
 - b. Zur rechtstheoretischen Deutung 217
 - c. Philosophische Grundlagen 223
 - d. ‚Menschenwürdiges Leben‘ in den postsowjetischen Debatten
in Russland um den Sozialstaat. 231

9. Die Begriffe ‚Individuum‘ und ‚Staat‘	
in der russischen Ideengeschichte	235
a. Zur sozialen Ortsbestimmung des semantischen Verhältnisses	235
b. Der Staat als Ausnahmezustand.....	238
c. Person als Abweichung	246
10. Person und Eigentum.	
Zur Bedeutung eines Grundaxioms der praktischen Philosophie	
in der russischen und westeuropäischen Ideengeschichte.....	255
a. Grundthesen des ‚Besitzindividualismus‘.....	255
b. Die Entkoppelung von Person und Eigentum	
in den russischen Personalitätsdiskursen	264
SCHLUSS	277
LITERATUR.....	283
TEXTNACHWEISE	319
NAMENSREGISTER	321